



2026

Seminare für Betriebs- und Personalräte

**Arbeit und
Leben**

HERFORD DGB/VHS e.V.





Im Laufe des Jahres
kommen weitere
Seminare hinzu.

Aktueller Überblick
und Anmeldung:
www.aul-herford.de

aul-herford.de

Herzlich willkommen!

Liebe Betriebs- und Personalräte,
auf den folgenden Seiten findet ihr unser Seminarprogramm 2026. Mit unseren Seminaren möchten wir euch die Möglichkeit geben, das erforderliche Wissen für eine gute Praxis in eurem Gremium zu erlangen. 2026 können wir euch zudem einige neue Themen anbieten.

Wir freuen uns, euch in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen!

Das Team von Arbeit und Leben:
Stephanie Geissler, Ulrike Heusinger von Waldegge,
Peter Schröder, Janine Tappe



Thema	Termin	Ort	Seite
Mitbestimmung des BR in sozialen Angelegenheiten (BR3)	19.–23.01.	Bad Salzuflen	9
Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (normales Wahlverfahren)	20.01.	Bad Salzuflen	10
Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (normales Wahlverfahren)	29.01.	Bielefeld	10
Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (vereinfachtes Wahlverfahren)	29.01.	Porta Westfalica	11
Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (normales Wahlverfahren)	12.02.	Porta Westfalica	10
Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (vereinfachtes Wahlverfahren)	12.02.	Hiddenhausen	11
Einführung in das LPVG NW	23.–25.02.	Hiddenhausen	12
Update für PR (LPVG NW) – aktualisiertes Wissen	02.–04.03.	Bielefeld	13
LPVG NW Aufbau – personelle & soziale Angelegenheiten	20.–22.04.	Herford	14
Schreibwerkstatt für Personalräte	23.–24.04.	Bielefeld	15
Entgeltordnung TVöD-VKA und Eingruppierungsverzeichnis NRW	18.–20.05.	Hiddenhausen	16
Betriebsratsvorsitz und Stellvertretung	08.–10.06.	Herford	17
Schreibwerkstatt für Betriebsräte	11.–12.06.	Bad Salzuflen	18
Zielorientierte Rhetorik im betrieblichen Alltag	21.–26.06.	Berlin	19

Betriebsverfassung: Einführung und Überblick (BR1)	29.06.–03.07.	Bielefeld	20
Arbeitsvertrag und Direktionsrecht	14.07.	Bad Salzuflen	22
Gewaltprävention im Betrieb	15.–16.07.	Bielefeld	23
Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Grundlagen	07.–11.09.	Bramsche	24
LPVG NW Aufbau – personelle & soziale Angelegenheiten	14.–16.09.	Paderborn	14
Betriebsverfassung: Einführung und Überblick (BR1)	14.–18.09.	Bremen	20
Grundlagen erfolgreicher Gremienarbeit	14.–18.09.	Bramsche	25
Betriebliche Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit	28.09.–02.10.	Bielefeld	26
Gesundheit schützen, Arbeitsbedingungen verbessern	28.09.–02.10.	Bramsche	27
Kooperative Konfliktbearbeitung als Aufgabe des BR und PR	05.–09.10.	Bad Salzuflen	28
Mitbestimmung des BR in personellen Angelegenheiten (BR2)	05.–09.10.	Paderborn	29
Gefährdungsanzeigen einsetzen, vor Überlastung schützen	06.10.	Online	30
Betriebs- und Mitarbeiterversammlungen gestalten	02.11.	Bad Salzuflen	31
Künstliche Intelligenz für die Interessenvertretung nutzen	03.11.	Bad Salzuflen	32

Thema	Termin	Ort	Seite
Mitbestimmung bei Künstlicher Intelligenz	04.–05.11.	Bielefeld	33
Als Interessenvertretung Angriffe erfolgreich abwehren	09.–10.11.	Hiddenhausen	34
Philosophie für Interessenvertretungen	16.–18.11.	Dortmund	35
Betriebsverfassung: Einführung und Überblick (BR1)	16.–20.11.	Bad Salzuflen	20
Der demografische Wandel im Betrieb – Gestaltungsstrategien	23.–25.11.	Bielefeld	36
Psychische Belastungen bei der Arbeit	23.–27.11.	Bramsche	37
Flyer, Newsletter und Co. ansprechend gestalten	30.11.–01.12.	Hiddenhausen	38
Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Aufbau	30.11.–04.12.	Bramsche	39
Mitbestimmung des BR in sozialen Angelegenheiten (BR3)	30.11.–04.12.	Bad Salzuflen	9
Werkzeuge für eine wirksame Interessenvertretung	07.–09.12.	Paderborn	40
Weitere Seminare im Laufe des Jahres auf www.aul-herford.de			



Wir sind Arbeit und Leben im Kreis Herford

Wir haben eine Geschichte

Arbeit und Leben ist eine Kooperation des Deutschen Gewerkschaftsbundes mit den Volkshochschulen. Unter den Eindrücken des Nationalsozialismus begann diese Zusammenarbeit mit dem Ziel, politische Mitsprache von Arbeitnehmer*innen in der jungen Demokratie durch Bildung zu fördern. Vor diesem Hintergrund ist eine demokratische, antifaschistische und gewerkschaftliche Haltung Grundpfeiler unserer Arbeit.

Wir vertreten einen Standpunkt

Unsere Angebote sollen Beschäftigte und ihre betrieblichen Vertretungen stärken, ihre Interessen im Betrieb und in der Gesellschaft aktiv zu vertreten. Darüber hinaus wollen wir die Meinungsbildung und Mitsprachemöglichkeiten aller Menschen im Sinne einer lebendigen Demokratie fördern. Dabei arbeiten wir als gemeinnütziger Verein nicht profitorientiert.

Wir mögen es einfach und persönlich

Wir setzen auf praktische Lösungen für konkrete Probleme.

In unseren Seminaren für Interessenvertretungen ...

- vermitteln wir Praxiswissen, das Interessenvertretungen bei ihrer Arbeit wirklich weiterbringt, und schaffen einen offenen Raum für Austausch und Diskussion.
- geht es nicht ausschließlich um die Anwendung von Gesetzen, sondern immer auch um die Entwicklung einer eigenen Haltung und die Einbeziehung der Kolleg*innen in die Lösung betrieblicher Probleme.
- ist uns der Blick über den betrieblichen Tellerrand und die Vernetzung mit den DGB-Gewerkschaften, die im Betrieb vertreten sind, ein Anliegen.

Mehr Informationen

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS

Kreishausstr. 6 | 32051 Herford

fon 05221. 27 57 256

05221. 27 69 17 -7 oder -8

fax 05221. 27 69 179

mail info@aul-herford.de



Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten (BR3) – »Agieren statt reagieren«

Das BR1-Seminar hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Betriebsrat bewältigen zu können. Im BR3-Seminar lernst du die Mitbestimmungsrechte nach § 87 BetrVG genauer kennen, die der Betriebsrat nutzen kann, um selbst die Initiative zu ergreifen: zum Beispiel bei der betrieblichen Lohngestaltung, der Regelung der Arbeitszeit oder der Aufstellung des Urlaubsplans.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen Überblick der Mitbestimmungsrechte, um in sozialen Angelegenheiten im Sinne der Beschäftigten als Betriebsrat zu handeln. Du lernst Vorgehensweisen und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats an Praxisbeispielen kennen und übst diese in der Gruppe ein.

Einzelthemen

- Reichweite und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- Die Bereiche der Mitbestimmung gemäß § 87 BetrVG
- Die Einschränkung der Mitbestimmung durch die Regelungen des § 77 Abs. 3 BetrVG
- Durchsetzungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Erarbeitung und Abschluss einer Betriebsvereinbarung
- Das Einigungsstellenverfahren

■ **1. TERMIN & ORT**
19.–23. Januar 2026,

Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen

■ **REFERENT*INNEN**

Hermann Janßen,
Doreen Rathert

■ **2. TERMIN & ORT**
30.11.–04.12.2026,

Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen

■ **REFERENT*INNEN**

Norbert Block,
Doreen Rathert

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
jeweils

980,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 628,- € mit Über-
nachtung, 345,- € ohne

Wahlvorstandsschulung zur Betriebsratswahl (normales Wahlverfahren)

1. TERMIN & ORT

20. Januar 2026

Hotel Ostertor, Bad Salzuflen

2. TERMIN & ORT

29. Januar 2026

Haus Neuland, Bielefeld

3. TERMIN & ORT

12. Februar 2026

Hotel Weserschiffchen,
Porta Westfalica

REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

KOSTEN inkl. MwSt. jeweils

260,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: 75,- € (Hotel Oster-
tor), 61,- € (Haus Neuland),

80,- € (Weserschiffchen)

In der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 2026 finden die nächsten regelmäßigen Betriebsratswahlen statt. Bei Vorbereitung und Durchführung der Wahlen müsst ihr eine Reihe von Formvorschriften sowie die aktuelle Rechtsprechung beachten, um Fehler zu vermeiden, die zur Anfechtbarkeit oder gar Nichtigkeit der Wahl führen.

In diesem Seminar werden euch die Kenntnisse vermittelt, die erforderlich sind, um die Wahl ordnungsgemäß nach dem normalen Wahlverfahren durchzuführen. Dieses gilt zwingend für Betriebe mit 201 und mehr Beschäftigten. In Betrieben mit 101 bis 200 Beschäftigten kann mit dem Arbeitgeber das vereinfachte Wahlverfahren vereinbart werden. Besteht eine solche Vereinbarung nicht, gilt ab 101 Wahlberechtigten auch dort das normale Wahlverfahren.

Einzelthemen

- Bestellung des Wahlvorstands (Aufgaben, Rechte und Pflichten des Wahlvorstands u.a.)
- Überblick über das Wahlverfahren, Zeitpunkt der Wahl
- Erstellung der Wählerlisten (Wer darf wählen? Aktives und passives Wahlrecht u.a.)
- Wahlausschreiben (Inhalt, Zeitpunkt, Bekanntmachung)
- Wahlverfahren (Mehrheitswahl oder Verhältniswahl)
- Wahlvorschläge und Listen (Widerspruch, Prüfung und Aushang, u.a.)
- Durchführung der Wahl (Wahlgrundsätze, Ermittlung und Bekanntgabe der Ergebnisse)
- Bekanntgabe des Wahlergebnisses (Die Wahl Niederschrift; Einberufung und Konstituierung des neuen Betriebsrats)

Wahlvorstandsschulung zur Betriebsratswahl (vereinfachtes Wahlverfahren)

In der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 2026 finden die nächsten regelmäßigen Betriebsratswahlen statt. Bei Vorbereitung und Durchführung der Wahlen müsst ihr eine Reihe von Formvorschriften, sowie die aktuelle Rechtsprechung beachten, um Fehler zu vermeiden, die zur Anfechtbarkeit oder gar Nichtigkeit der Wahl führen.

In diesem Seminar werden euch die Kenntnisse vermittelt, die erforderlich sind, um die Wahl ordnungsgemäß nach dem vereinfachten Wahlverfahren durchzuführen. Dieses gilt für Betriebe mit 5 bis 100 Beschäftigten. In Betrieben mit 101 bis 200 Beschäftigten kann mit dem Arbeitgeber das vereinfachte Wahlverfahren vereinbart werden.

Einzelthemen

- Bestellung des Wahlvorstands (Aufgaben, Rechte und Pflichten des Wahlvorstands u.a.)
- Überblick über das Wahlverfahren, Zeitpunkt der Wahl
- Erstellung der Wählerlisten (Wer darf wählen? Aktives und passives Wahlrecht u.a.)
- Wahlausschreiben (Inhalt, Zeitpunkt, Bekanntmachung)
- Wahlverfahren (Mehrheitswahl oder Verhältniswahl)
- Wahlvorschläge und Listen (Widerspruch, Prüfung und Aushang, u.a.)
- Durchführung der Wahl (Wahlgrundsätze, Ermittlung und Bekanntgabe der Ergebnisse)
- Bekanntgabe des Wahlergebnisses (Die Wahl Niederschrift; Einberufung und Konstituierung des neuen Betriebsrats)

■ 1. TERMIN & ORT

29. Januar 2026,
Hotel Weserschiffchen,
Porta Westfalica

■ 2. TERMIN & ORT

12 Februar 2026,
Hotel Freihof,
Hiddenhausen

■ REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. MwSt. jeweils

260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 80,- € (Weserschiff-
chen), 48,- € (Hotel Freihof)

■ TERMIN & ORT

23.–25. Februar 2026

Hotel Freihof,
Hiddenhausen

■ REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. MwSt.

590,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 465,- € mit Übernachtung,
152,- € ohne



Einführung in das LPVG NW

Du bist neu im Personalrat und auf der Suche nach Orientierung? Dieses Seminar bietet dir das Basiswissen für deine Arbeit im Personalrat. Du bekommst eine Übersicht über deine Rolle und Funktion als Personalrat und Kenntnisse über die Geschäftsführung und Rechtsstellung des Personalrats.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen des LPVG NW. Anhand von praktischen Beispielen diskutiert ihr in der Gruppe die Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten.

Einzelthemen

- Rolle und Aufgaben des Personalrats
- Die Rechtsstellung der Interessenvertretung
- Die Geschäftsführung des Personalrats
- Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten nach LPVG NW
- Die Personalversammlung

Update für den Personalrat – aktualisiertes Wissen und neue Ideen für erfahrene Personalräte

Das Landespersonalvertretungsgesetz NW ist die Grundlage für die Arbeit des Personalrats und gleichzeitig ein dynamisches Regelwerk, das sich mit Gesetzesänderungen, neuer Rechtsprechung und veränderten Rahmenbedingungen stetig weiterentwickelt.

Dieses praxisnahe Auffrischungsseminar richtet sich an euch als erfahrene Personalräte, die ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen, Sicherheit im Umgang mit kniffligen Fällen gewinnen und zusätzlich neue Impulse für eine lebendige, wirksame Gremiumsarbeit erhalten möchten. Neben aktuellen rechtlichen Entwicklungen stehen auch kreative Ansätze, Erfahrungsaustausch und Best-Practice-Beispiele im Mittelpunkt.

Einzelthemen

- Aktuelle Änderungen und Rechtsprechung im LPVG NRW
- Knackpunkte und Stolperfallen in der täglichen Praxis
- Kreative Methoden für Sitzungen und Beteiligungsprozesse
- Best-Practice-Beispiele aus anderen Gremien
- Fallbesprechungen aus dem Kreis der Teilnehmenden
- Strategien für eine nachhaltige und sichtbare Interessenvertretung

■ TERMIN & ORT

02.–04. März 2026,
Das Bunte Haus,
Bielefeld

■ REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. MwSt.
590,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 438,- € mit Über-
nachtung, 227,- € ohne



■ 1. TERMIN & ORT

20.–22. April 2026

Hotel Waldesrand, Herford

■ 2. TERMIN & ORT

14.–16. September 2026

Hotel Aspethera, Paderborn

■ REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. MwSt. jeweils

590,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte:

Hotel Waldesrand: 470,- €
mit Übernachtung, 205,- €
ohne;

Hotel Aspethera: 421,- €
mit Übernachtung, 177,- €
ohne

LPVG NW Aufbau – Mitbestimmung in personellen & sozialen Angelegenheiten

Das Seminar LPVG NW: Einführung hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Personalrat bewältigen zu können. Im Seminar LPVG NW: Aufbau erhältst du einen praxisorientierten Überblick über die Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte des Personalrats bei personellen und sozialen Angelegenheiten.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen alle Maßnahmen und Fragen, die der Mitbestimmung unterliegen. Gemeinsam erarbeitest du in der Gruppe Handlungsmöglichkeiten, wie du dich mit deinen Kolleginnen im Personalrat für die Angelegenheiten aller Beschäftigten einsetzen und betriebliche Prozesse beschäftigtenorientiert und konstruktiv mitgestalten kannst.

Einzelthemen

- Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung
- Beteiligung bei personellen und sozialen Angelegenheiten
- Beteiligung bei organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten
- Wirksame Wahrnehmung der Überwachungsfunktion des Personalrats bei Schutznormen und Tarifverträgen
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Dienststelle und Vierteljahresgespräche

Schreibwerkstatt für Personalräte – einfach rechtssicher formulieren

Ob bei Beschlüssen, Einladungen, Vereinbarungen oder der Kommunikation mit dem Dienstgeber – für Mitarbeitervertretungen ist eine klare und rechtssichere Sprache unverzichtbar. Fehlerhafte oder unpräzise Formulierungen können zu Missverständnissen führen oder sogar ernste rechtliche Folgen haben. Das schafft Unsicherheit bei vielen Mitgliedern des Personalrats.

In dieser Schreibwerkstatt trainierst du daher, Texte prägnant, verständlich und vor allem rechtssicher aufzusetzen. An praktischen Beispielen aus der MAV-Arbeit übst du, Beschlüsse, Protokolle oder Anschreiben rechtlich korrekt zu formulieren. Du lernst die häufigsten Fehler, die in der Praxis immer wieder auftreten, zu vermeiden und erlangst die notwendige Sicherheit in der schriftlichen Kommunikation.

Einzelthemen

- Rechtssicher formulieren: typische Stolperfallen
- Beschlüsse, Einladungen, Protokolle und Vereinbarungen rechtlich korrekt gestalten
- Verständlich und klar schreiben – auch bei komplexen Sachverhalten
- Übungen mit eigenen Beispielen aus der Praxis

■ TERMIN & ORT

23.–24. April 2026,
Hotel Waldesrand,
Herford

■ REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. MwSt.

410,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 270,- € mit Über-
nachtung, 135,- € ohne



■ TERMIN & ORT

18.–20. Mai 2026

Hotel Freihof,
Hiddenhausen

■ REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ KOSTEN inkl. MwSt.

590,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 465,- € mit Über-
nachtung, 152,- € ohne



Richtig eingruppiert! TVöD-VKA und Eingruppierungsverzeichnis NRW

Als Betriebs- oder Personalrat im Geltungsbereich des TVöD-VKA sind Kenntnisse der Entgeltordnung unerlässlich, damit ihr als Gremium die wichtigen Mitbestimmungsrechte bei der Eingruppierung eurer Kolleg*innen sachgerecht wahrnehmen könnt.

Unsere Referent*innen kommen aus der betrieblichen Praxis und werden euch alle relevanten Eingruppierungsregelungen inklusive des Eingruppierungsverzeichnisses NRW vorstellen. Gemeinsam übt ihr in der Gruppe den Umgang damit anhand praktischer Fallbeispiele ein.

Einzelthemen

- Eingruppierungsrelevante Tarifnormen
- Die Entgeltordnung VKA - Struktur und Aufbau der Entgeltordnung im öffentlichen Dienst
- Das Eingruppierungsverzeichnis NRW im TVöD-NRW - Struktur und Aufbau des Eingruppierungsverzeichnisses für handwerklich Beschäftigte
- Eingruppierungsgrundsätze
- Die Tätigkeitsmerkmale
- Der Arbeitsvorgang
- Das Stellenbewertungsverfahren

Betriebsratsvorsitz und Stellvertretung: Ziele und Arbeit des Gremiums entwickeln

Ein Gremium zu leiten ist nicht einfach. Um die vielfältigen Aufgaben im Vorsitz zu bewältigen bedarf es neben Kenntnissen der rechtlichen Grundlagen auch vielfältiger sozialer Kompetenzen und der Fähigkeit sich gut zu organisieren, damit der Überblick nicht verlorengeht.

In diesem Seminar bekommt ihr als Vorsitzende und Stellvertretung die solide Basis, um euch in eurer Rolle zu orientieren und weiter zu entwickeln. Mit konkreten Werkzeugen für die Praxis, rechtlichem Know-How und kollegialem Austausch erwerbt ihr die nötige Sicherheit um eurer zentralen Stellung im Gremium gerecht zu werden.

Einzelthemen

- Deine Rolle als Vorsitzende/r oder Stellvertretung: Verantwortung und Haltung
- Rechtliche Grundlagen im BetrVG: Aufgaben der Vorsitzenden
- Gute Sitzungen und Besprechungen vorbereiten und durchführen
- Umgang mit Konflikten und Störungen
- Klare Kommunikation mit dem Arbeitgeber

- **TERMIN & ORT**
08.–10. Juni 2026,
Hotel Waldesrand, Herford
- **REFERENT**
Hermann Janßen
- **KOSTEN** inkl. MwSt.
610,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 470,- € mit Über-
nachtung, 205,- € ohne



■ TERMIN & ORT

11.–12. Juni 2026

Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen

■ REFERENT

Johanna Grunewald

■ KOSTEN inkl. MwSt.

410,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 198,- € mit Über-
nachtung, 138,- € ohne

NEU

Schreibwerkstatt für Betriebsräte – einfach rechtssicher formulieren

Ob bei Beschlüssen, Einladungen, Vereinbarungen oder der Kommunikation mit dem Dienstgeber – für Mitarbeitervertretungen ist eine klare und rechtssichere Sprache unverzichtbar. Fehlerhafte oder unpräzise Formulierungen können zu Missverständnissen führen oder sogar ernste rechtliche Folgen haben. Das schafft Unsicherheit bei vielen Mitgliedern des Betriebsrats.

In dieser Schreibwerkstatt trainierst du daher, Texte prägnant, verständlich und vor allem rechtssicher aufzusetzen. An praktischen Beispielen aus der Betriebsrats-Arbeit übst du, Beschlüsse, Protokolle oder Anschreiben rechtlich korrekt zu formulieren. Du lernst die häufigsten Fehler, die in der Praxis immer wieder auftreten, zu vermeiden und erlangst die notwendige Sicherheit in der schriftlichen Kommunikation.

Einzelthemen

- Rechtssicher formulieren: typische Stolperfallen
- Beschlüsse, Einladungen, Protokolle und Vereinbarungen rechtlich korrekt gestalten
- Verständlich und klar schreiben – auch bei komplexen Sachverhalten
- Übungen mit eigenen Beispielen aus der Praxis



Zielorientierte Rhetorik im betrieblichen Alltag

Begeistern – Vermitteln – Überzeugen

Um bei unterschiedlichen betrieblichen Redeanlässen überzeugend und souverän aufzutreten und die eigene Durchsetzungsfähigkeit zu steigern, sind bestimmte Schlüsselkompetenzen von großer Bedeutung: Die Fähigkeit, sicher und strukturiert vorzutragen und zu präsentieren, Stimme und Körpersprache dabei gezielt einzusetzen, sowie informativ, verständlich und mitreißend zu sprechen.

Dieses Seminar ist ein Praxistraining, orientiert am Alltagsgeschäft der betrieblichen Interessenvertretung. In einer abwechslungsreichen Lernatmosphäre werdet ihr eure rhetorischen Ressourcen entdecken und durch den Einsatz unterschiedlicher Übungen eigene Handlungsspielräume erweitern. Die Übungen unterstützen dich dabei, deinen persönlichen Redestil zu entwickeln. Dadurch gewinnst du Sicherheit und kannst Sprechblockaden abbauen.

Einzelthemen

- Grundlagenwissen Rhetorik
- Was will ich mit meiner Rede bewirken? Was erwarten die Zuhörer*innen?
- Die Vorbereitung einer Rede: Stoffsammlung mit kreativen Techniken
- Aufbau und Dramaturgie einer Rede zu verschiedenen Anlässen
- Der Einsatz rhetorischer Stilmittel
- Körpersprachliche Elemente: Stimme – Mimik – Gestik – Blickkontakt
- Konstruktiver Umgang mit Redehemmungen und Lampenfieber

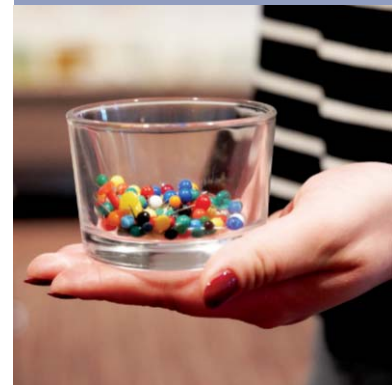
■ TERMIN & ORT

21.–26. Juni 2026
DämeritzSeehotel, Berlin

■ REFERENTIN

Ulrike Heise

■ **KOSTEN** inkl. Mwst.
1290,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 1380,- € mit Über-
nachtung, 755,- € ohne



Betriebsverfassung: Einführung und Überblick (BR1)

»Aller Anfang ist ... gar nicht so schwer«

■ 1. TERMIN & ORT

29.06.–03.07.2026

Haus Neuland, Bielefeld

■ REFERENT

Hermann Janßen

■ KOSTEN inkl. MwSt.

980,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: 791,- € mit Über-
nachtung, 367,- € ohne

Neu im Betriebsrat? Dieses Seminar bietet dir das nötige Basiswissen für deine vielfältigen Aufgaben im Gremium. Du bekommst eine Übersicht über die Rolle und Funktion der Interessenvertretung sowie Kenntnisse über die Geschäftsführung und Rechtsstellung des Betriebsrats. Das Seminar bereitet dich darauf vor, die Interessen der Beschäftigten im Betriebsalltag und bei Konflikten zu vertreten.

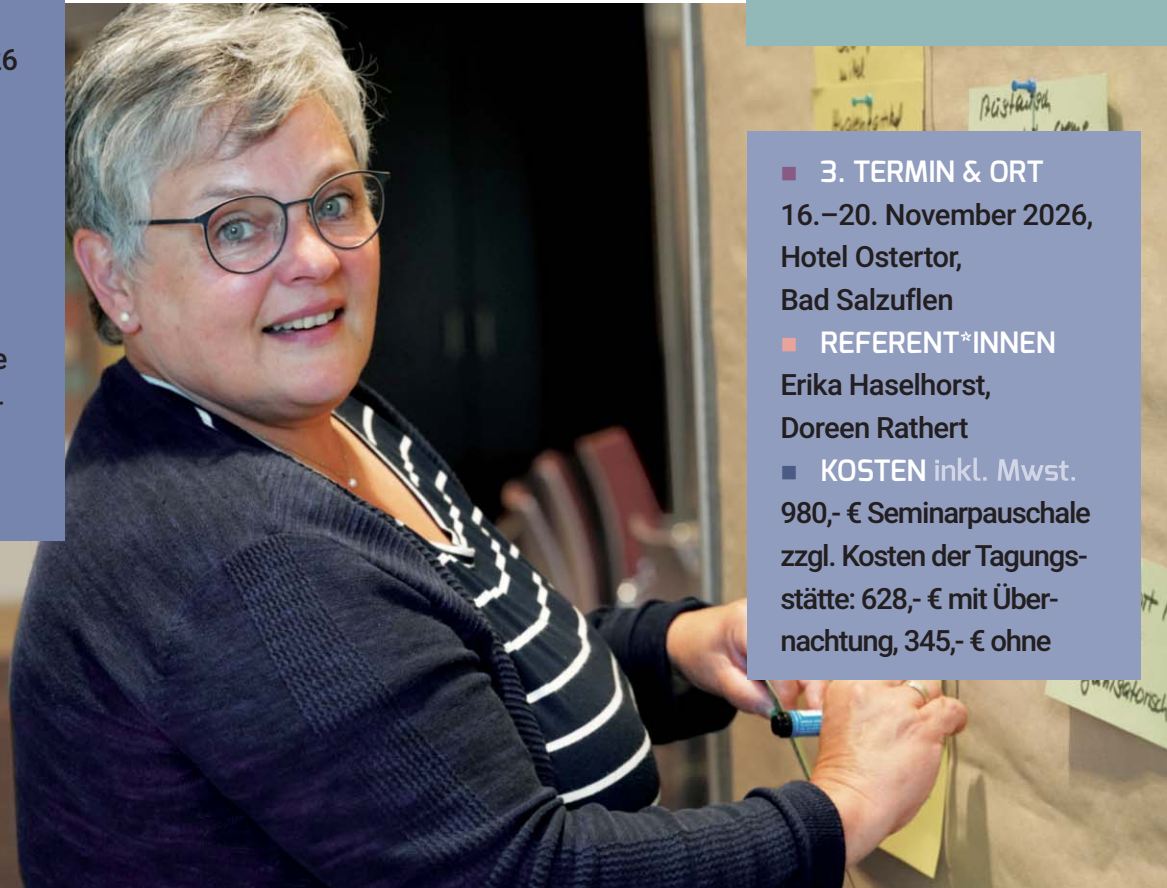
Unsere Referent*innen kommen aus der betrieblichen Praxis und vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG). Diese wirst du anhand von Praxisbeispielen kennenlernen und in der Gruppe bearbeiten.

Einzelthemen

- Die Aufgaben des Betriebsrats im Sinne des § 80 BetrVG
- Der Umfang der Beteiligungsrechte und Wege zur Durchsetzung
- Die Geschäftsführung und Beschlussfassung des Betriebsrats
- Der Umgang mit Betriebsverfassungsgesetz und Kommentaren
- Informationsbeschaffung und Informationspolitik



- **2. TERMIN & ORT**
14.–18. September 2026
Hotel Zur Post,
Bremen
- **REFERENT*INNEN**
Erika Haselhorst,
Holger Wenke
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
980,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 875,- € mit Über-
nachtung, 315,- € ohne



- **3. TERMIN & ORT**
16.–20. November 2026,
Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen
- **REFERENT*INNEN**
Erika Haselhorst,
Doreen Rathert
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
980,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 628,- € mit Über-
nachtung, 345,- € ohne

■ TERMIN & ORT

14. Juli 2026

Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen

■ REFERENT

Stefan Chatziparaskewas

■ KOSTEN inkl. MwSt.

230,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 69,- €

Muss ich das machen?

Arbeitsvertrag und Direktionsrecht

Das Direktionsrecht des Arbeitgebers führt in der Praxis häufig zu Konflikten, da die Beschäftigten nicht immer einverstanden sind mit dem, was sie tun sollen. Erster Ansprechpartner ist dann die Interessenvertretung. Aber wo beginnt und wo endet das Direktionsrecht des Arbeitgebers?

Das Seminar vermittelt euch welche Pflichten aus dem Arbeitsvertrag folgen und welche rechtlichen, tariflichen und betrieblichen Regelungen das Direktionsrecht begrenzen. Ihr erarbeitet praktische Handlungsmöglichkeiten, individualrechtlich und als Interessenvertretung.

Einzelthemen

- Haupt- und Nebenpflichten aus dem Arbeitsvertrag
- Weisungen zum Arbeitsort und zur Arbeitszeit
- Weisungen zur Tätigkeit und zum Verhalten
- Grenzen des Direktionsrechts
- Handlungsmöglichkeiten bei unzulässigen Weisungen
- Mitbestimmungsrechte der Interessenvertretung



Gewaltprävention im Betrieb: Gefährdungen erkennen, Schutzmaßnahmen durchsetzen

Gewalt am Arbeitsplatz ist ein wachsendes Thema. Ob verbale Angriffe, Drohungen oder sogar körperliche Übergriffe – viele Kolleg*innen erleben solche Situationen im Alltag. Als Interessenvertretung stehst du hier besonders in der Verantwortung: Du musst Gefährdungen erkennen, ernst nehmen und dich stark machen für wirksame Schutzmaßnahmen.

In diesem Seminar bekommst du das nötige Rüstzeug, um Gewalt und Aggression im Betrieb aktiv entgegenzuwirken. Du lernst, wie du Gefährdungen systematisch einschätzt, deine Mitbestimmungsrechte nutzt und gemeinsam mit dem Arbeitgeber Präventions- und Schutzkonzepte umsetzt. So sorgst du dafür, dass deine Kolleg*innen sicher arbeiten können – und nicht allein gelassen werden, wenn doch etwas passiert.

Einzelthemen

- Sensibilisierung für verschiedene Formen von Gewalt und Aggression am Arbeitsplatz
- Rechtliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, DGUV-Vorschriften, Unfallverhütung, Beteiligungsrechte
- Gefährdungsbeurteilung bei psychischen und physischen Risiken
- Präventive Maßnahmen im Betrieb: bauliche, organisatorische und personelle Lösungen
- Nachsorge und Unterstützung betroffener Beschäftigter
- Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung: Mitbestimmung, Initiativrechte, Zusammenarbeit mit Fachstellen

■ TERMIN & ORT

15.–16. Juli 2026

Haus Neuland, Bielefeld

■ REFERENT

Christian Janßen

■ KOSTEN inkl. MwSt.

490,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 260,- € mit Übernachtung, 150,- € ohne



■ TERMIN & ORT

07.–11. September 2026
Hotel Idingshof, Bramsche

■ REFERENTEN

Ralf Hubert, Bernhard
Baumann-Czichon

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1290,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 975,- € mit Über-
nachtung, 440,- € ohne



Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung Grundlagenseminar

Die Festlegung der Arbeitszeit obliegt zwar dem Arbeitgeber – aber als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe mitzubestimmen und seid damit auch in der Mitverantwortung für eine gesunde Gestaltung der Arbeitszeit. Das Mitbestimmungsrecht bei der Festlegung der Arbeitszeit ist das Kernstück der betrieblichen Mitbestimmung, denn für die Arbeitnehmer*innen gibt es kaum etwas Wichtigeres als die Regelung ihrer Arbeitszeit. An welchen Tagen muss ich arbeiten und wie viele Tage in Folge? Muss ich geteilte Dienste leisten? Und vor allem: Wann habe ich verbindlich frei?

In diesem Seminar lernst du das grundlegende Handwerkszeug, um die Interessen deiner Kolleg*innen bei der Arbeitszeit zu vertreten. Du hast die Möglichkeit, eure konkreten betrieblichen Probleme vorzustellen, um so gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Einzelthemen

- Arbeitszeitregelungen der EU-Richtlinie, das Arbeitszeitgesetz, die besonderen Regelungen der jeweiligen Tarifverträge bzw. der kirchlichen Arbeitsrechtsregelungen
- Arbeitszeitkonten, Überstundenregelungen in den jeweiligen Arbeitsrechtsregelungen
- Handhabung und Umgang mit Dienstplänen
- Auswirkung von Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst & Rufdienst auf die Dienstplanung
- Handlungsmöglichkeiten für eine bessere Arbeitszeitgestaltung im Betrieb
- Effektive Nutzung des Mitbestimmungsverfahrens (einschließlich Einigungsstelle)

Im Team unschlagbar!

Grundlagen erfolgreicher Gremienarbeit

Euer gemeinsames Ziel als Team in der betrieblichen Interessenvertretung ist es, Kompetenz zu entwickeln und zu erhalten, um die anstehenden Aufgaben bestmöglich zu meistern. Erfolgreiche Teamarbeit braucht dafür nicht nur Fachwissen, sondern auch ein hohes Maß an sozialen Kompetenzen. Dazu gehören die Wertschätzung eigener und fremder Bedürfnisse, aktives Zuhören und konstruktives Feedback, die Fähigkeit, tragfähige Entscheidungen zu treffen, sowie ein lösungsorientierter Umgang mit Konflikten. Ein sozialkompetentes Gremium kann so zum Vorbild für eine Kultur des Vertrauens in Betrieben und Institutionen werden.

Dieses Seminar bietet euch ein Praxistraining, mit dem Ziel, Teamarbeit stressfreier zu gestalten, eure sozialen Kompetenzen zu stärken und weiterzuentwickeln sowie Wege zu einer konstruktiven und produktiven Zusammenarbeit in einem verbindlich festgelegten Rahmen aufzuzeigen.

Einzelthemen

- Selbstverständnis, Strategien und Ziele des Gremiums
- Wertschätzende Kommunikation
- Arbeitskapazitäten und Konfliktlagen realistisch bewerten
- Teamorientierter Umgang mit Konflikten

- **TERMIN & ORT**
14.–18. September 2026,
Hotel Idingshof, Bramsche
- **REFERENTIN**
Ulrike Heise
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
1190,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 975,- € mit Über-
nachtung, 440,- € ohne



■ TERMIN & ORT

28.09.–02.10.2026

Das Bunte Haus, Bielefeld

■ REFERENT

Pit Kunkel

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1080,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: 801,- € mit Über-

nachtung, 405,- € ohne



»Raus aus dem stillen Kämmerlein« Betriebliche Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit

Die betriebliche Kampagnen- & Öffentlichkeitsarbeit ist die Grundlage, um die Belegschaft für betriebliche Auseinandersetzungen zu aktivieren.

In diesem Seminar widmen wir uns intensiv folgenden Fragen: Wie können Themen im Betrieb aktiv gesetzt werden? Wie gelingt es, die Belegschaft in Konflikten mit dem Arbeitgeber zu beteiligen? Wie werden wir durchsetzungsfähig, um die betrieblichen Bedingungen aktiv mitgestalten zu können? Basierend auf euren Erfahrungen entwickeln wir mögliche Handlungspläne für konkrete Vorhaben in den vertretenen Betrieben, die anschließend umgesetzt werden können. Kommt gerne mit mehreren Personen aus eurem Gremium.

Einzelthemen

- Betriebliche Themen für Kampagnen und Öffentlichkeitsarbeit inhaltlich aufarbeiten
- Den eigenen Betrieb strukturell verstehen & erschließen
- Betriebliche Themen zum Thema machen
- Die Stimmung im Betrieb beeinflussen, Deutungshoheit gewinnen
- Grundlagen aktivierender Kommunikation: Ansprache von Kolleg*innen und Gestaltung aktivierender Materialien
- Konflikt- & beteiligungsorientierte Gremienarbeit
- Durchsetzungsfähigkeit im Betrieb
- Aktions- & Kampagnenplanung

Gesundheit schützen, Arbeitsbedingungen verbessern

Grundlagen des Arbeits- & Gesundheitsschutzes

Körperliche Belastungen, Lärm, Stress und Leistungsverdichtung gefährden die Gesundheit der Beschäftigten. Immer mehr Krankheitstage erhöhen den Druck auf die Kolleg*innen. In der Verbesserung der Arbeitsbedingungen liegt eines der wichtigsten Aufgabenfelder für die Interessenvertretung. Grundkenntnisse des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind daher für jedes Mitglied erforderlich, damit sich das Gremium gemeinsam nachhaltig für die Kolleg*innen einsetzen kann.

Im Seminar werdet ihr die Grundlagen und den gesetzliche Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, sowie die Aufgaben und Mitwirkungsmöglichkeiten der Interessenvertretung kennenlernen. Anhand von betrieblichen Beispielen diskutiert ihr Handlungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten im Arbeitsschutz mit der dazugehörigen Rechtsprechung.

Einzelthemen

- Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzverordnungen
- Arbeitgeberpflichten im Arbeitsschutz
- Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung
- Mitbestimmungs-, Beratungs- und Informationsrechte der Interessenvertretung
- Die Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit, des Betriebsarztes und des Sicherheitsbeauftragten sowie die Rolle des Arbeitsschutzausschusses
- Aufgabe und Rolle der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung und der Berufsgenossenschaften

- **TERMIN & ORT**
28.09.–02.10.2026,
Hotel Idingshof, Bramsche
- **REFERENT*INNEN**
Marion Weinreich,
Christian Janßen
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
1190,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 975,- € mit Über-
nachtung, 440,- € ohne



Angriff ist die beste Verteidigung? Kooperative Konfliktbearbeitung als Aufgabe des BR und PR

■ TERMIN & ORT

05.–09. Oktober 2026

Hotel Ostertor,

Bad Salzuflen

■ REFERENTIN

Ulrike Heise

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1190,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: 630,- € mit Über-

nachtung, 345,- € ohne

Das aufreibende Tagesgeschäft der betrieblichen Interessenvertretung, Umstrukturierungen, erhöhte Anforderungen an die Beschäftigten, Personalmangel, Überlastungen – Konfliktpotentiale sind allgegenwärtig. Sie beeinflussen unsere Beziehungen, unsere Gefühle, unser Wohlbefinden. Unbearbeitete Konflikte sind ein Belastungsfaktor – sie hemmen die Motivation, bringen hohe Reibungsverluste mit sich.

Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten stärkt eure Fähigkeit zur Zusammenarbeit und schafft ein produktives Arbeitsklima. Entgegen dem Trend der Ellbogengesellschaft, die Konflikte zunehmend als »Kampf aller gegen alle« begreift, seid ihr als betriebliche Interessenvertretungen auch aufgefordert ein Vorbild für eine Streitkultur zu sein, in der Durchsetzungsfähigkeit verbunden ist mit der Wertschätzung dem Konfliktpartner gegenüber. Dieses Seminar ist ein Praxistraining, das sich mit seinen fallbezogenen, ressourcenorientierten Methoden und Übungen an euren spezifischen betrieblichen Anforderungen orientiert.

Einzelthemen

- Methoden und Modelle kooperativer Konfliktbearbeitung kennenlernen und einüben
- Eigenes Konfliktverhalten ressourcenorientiert reflektieren
- Die persönliche Konfliktfähigkeit steigern
- Konfliktgespräche konstruktiv führen
- Neue Handlungsweisen zur Vermittlung in Konfliktfällen entwickeln
- Tragfähige und zukunftsorientierte Lösungen unterstützen



Mitbestimmung des Betriebsrats in personellen Angelegenheiten (BR2) – »Mensch geht vor«

Das BR1-Seminar hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Betriebsrat bewältigen zu können. Im BR2-Seminar erhältst du die wichtigsten Informationen zum Thema Einstellung, Versetzung, Eingruppierung und Kündigung – Entscheidungen also mit oft großen Konsequenzen für die einzelnen Beschäftigten. In all diesen Fällen ist die betriebliche Interessenvertretung gefordert, denn: keine Kündigung und Einstellung ohne den Betriebsrat, keine Versetzung oder Eingruppierung ohne seine Mitwirkung.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der Mitbestimmungsrechte, um bei personellen Angelegenheiten im Sinne der Beschäftigten als Betriebsrat zu handeln. Vorgesehen ist der Besuch des Arbeitsgerichts.

Einzelthemen

- Mitwirkung des BR bei Einstellungen, Kündigungen und Versetzungen
- Vorschläge des BR zur Beschäftigungssicherung
- Überblick über die Rechte des BR nach §§ 99ff BetrVG
- Handlungsmöglichkeiten des BR bei Kündigungen und Änderungskündigungen (§ 102 BetrVG)
- Das Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Vor- und Nachbereitung des Arbeitsgerichtsbesuchs

■ TERMIN & ORT

05.–09. Oktober 2026,
Hotel Aspethera,
Paderborn

■ REFERENTEN

Norbert Block,
Holger Wenke

■ KOSTEN inkl. MwSt.

980,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 783,- € mit Über-
nachtung, 295,- € ohne



■ TERMIN & ORT

06.10.2026,

Online über Zoom

■ REFERENT*INNEN

Nora Wölfl

■ KOSTEN inkl. MwSt.

230,- € Seminarpauschale

Wir schlagen Alarm! Gefährdungsanzeigen richtig einsetzen, vor Überlastung schützen

Körperliche Belastungen, Lärm, Stress und Leistungsverdichtung gefährden die Gesundheit der Beschäftigten. Immer mehr Krankheitstage erhöhen den Druck auf die Kolleg*innen. In der Verbesserung der Arbeitsbedingungen liegt eines der wichtigsten Aufgabenfelder für die Interessenvertretung. Grundkenntnisse des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind daher für jedes Mitglied erforderlich, damit sich das Gremium gemeinsam nachhaltig für die Kolleg*innen einsetzen kann.

Im Seminar werdet ihr die Grundlagen und den gesetzliche Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, sowie die Aufgaben und Mitwirkungsmöglichkeiten der Interessenvertretung kennenlernen. Anhand von betrieblichen Beispielen diskutiert ihr Handlungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten im Arbeitsschutz mit der dazugehörigen Rechtsprechung.

Einzelthemen

- Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzverordnungen
- Arbeitgeberpflichten im Arbeitsschutz
- Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung
- Mitbestimmungs-, Beratungs- und Informationsrechte der Interessenvertretung
- Die Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit, des Betriebsarztes und des Sicherheitsbeauftragten sowie die Rolle des Arbeitsschutzausschusses
- Aufgabe und Rolle der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung und der Berufsgenossenschaften



Vom Pflichttermin zum Highlight ... Betriebs- und Mitarbeiterversammlungen mit Pfiff gestalten

Mitarbeiterversammlungen sind an sich die Visitenkarte der Interessenvertretung. Dennoch laufen sie in der Regel nach Schema F ab und werden meist durch unscheinbare, immer gleiche Aushänge beworben.

Dieses Seminar zeigt auf, wie ihr mit mit einfachsten Mitteln die anstehende Versammlung ins Gespräch bringt, sie auf kommunikative, anschauliche Weise gestaltet und ihre Botschaften im Anschluss kommuniziert. Euch werden einfachste Instrumente vermittelt, die ihr mit geringstem Personal-, Zeit- und Finanzaufwand bereits direkt nach dem Seminar realisieren könnt. Ihr lernt neue Ideen kennen und erstellt eigene Instrumente und Konzepte.

Einzelthemen

- Erfahrungen mit Betriebs-/Mitarbeiterversammlungen und Formen der betriebsinternen Informationsarbeit
- Versammlungen mit ihren Inhalten bereits vorab attraktiv machen – aber wie?
- Die Betriebs-/Mitarbeiterversammlung als Ort der Information und des Dialoges
- Die Botschaften der Versammlung – ihre Bedeutung und ihre Leistungsfähigkeit
- Ziele von Betriebs- und Mitarbeiterversammlungen
- Die Botschaften der Versammlung auf pfiffige Weise im Nachgang vermitteln
- Ideen, die Ideen des Seminars vor Ort Realität werden zu lassen

- **TERMIN & ORT**
02. November 2026
Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen
- **REFERENT**
Wolfgang Nafroth
- **KOSTEN inkl. Mwst.**
265,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 69,- €



■ TERMIN & ORT

03. November 2026

Hotel Ostertor,
Bad Salzuflen

■ REFERENTIN

Janine Tappe

■ KOSTEN inkl. MwSt.

230,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 69,- €



Künstliche Intelligenz für die Interessenvertretung nutzen

Alle sprechen über Künstliche Intelligenz (KI) und sie findet in immer mehr Bereichen Anwendung. Kommt dein Gremium bei diesem Trend noch mit? In diesem Seminar erfahrt ihr, wie ihr künstliche Intelligenz wie zum Beispiel ChatGPT in eurem Gremium so nutzen könnt, dass sie eure Arbeit erleichtert. Ihr bekommt eine Übersicht der populärsten KI-Programme und ihrer Funktionen, erstellt eigene Anfragen (Prompts) und testet, in welchen Bereichen die KI euch als Interessenvertretung Arbeit abnehmen kann – und wo auch nicht.

In diesem Seminar erfahrt ihr, wie ihr KI gezielt nutzen könnt, um eure Rolle als Interessenvertretung zu stärken. Wir zeigen euch praxisnah, welche Chancen und Risiken KI für eure Arbeit mit sich bringt und wie ihr rechtliche, ethische und datenschutzrechtliche Aspekte im Blick behaltet.

Einzelthemen

- Was ist KI, was kann sie?
- Einsatz von KI in der betrieblichen Interessenvertretung: Tools und Strategien
- Was ist dabei zu beachten und welche Risiken gibt es?
- Praxis: gemeinsames Ausprobieren von Funktionen und Anwendungsfeldern
- Nutzung von KI zur Verbesserung der internen Kommunikation und Entscheidungsprozesse
- KI als Unterstützung bei Verhandlungen und Konfliktlösungen

Bitte bringt zu diesem Seminar einen Laptop oder ein Tablet mit. Es wird kein Vorwissen erwartet.

Mitbestimmung bei künstlicher Intelligenz – Betriebs- und Dienstvereinbarungen gestalten

Künstliche Intelligenz (KI) hält Einzug in immer mehr Bereiche der Arbeitswelt. Für Beschäftigte bringt das große Veränderungen mit sich: neue Abläufe, neue Anforderungen – und oft auch Unsicherheiten. Als Interessenvertretung bist Du gefragt: Wie könnt Ihr die Einführung und Nutzung von KI im Betrieb oder in der Dienststelle mitgestalten? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gibt es? Und wie sehen gute Betriebs- oder Dienstvereinbarungen zur KI aus?

In diesem Seminar bekommt ihr das nötige Rüstzeug, um den Einsatz von KI im Sinne der Beschäftigten mitzubestimmen!

Einzelthemen

- Was ist KI eigentlich – und wo begegnet sie uns im Arbeitsalltag?
- Mitbestimmungsrechte bei der Einführung und Nutzung von KI-Systemen
- Aktuelle rechtliche Entwicklungen: Datenschutz, EU-KI-Verordnung & mehr
- Praxisbeispiele: gelungene Vereinbarungen
- Tipps zur Formulierung und Verhandlung von Betriebs- oder Dienstvereinbarungen
- Austausch mit anderen Interessenvertretungen

- **TERMIN & ORT**
04.–05. November 2026
Haus Neuland, Bielefeld
- **REFERENTIN**
Nicole Vieker
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
460,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 260,- € mit Über-
nachtung, 150,- € ohne



Stark unter Druck! Wie die Interessenvertretung Angriffe erfolgreich abwehrt

■ TERMIN & ORT

09.–10. November 2026

Hotel Freihof,
Hiddenhausen

■ REFERENTEN

Stefan Chatziparaskewas,
Peter Schröder

■ KOSTEN inkl. MwSt.

460,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 245,- € mit Über-
nachtung, 101,- € ohne



Als Interessenvertretung könnt ihr in Situationen geraten, wo euch euer Arbeitgeber oder Teile der Belegschaft oder Dritte unter Druck setzen. Das können direkte oder auch sehr subtile Angriffe sein. Dann braucht ihr Strategien, wie ihr euch rechtlich absichert, innerlich stabil aufstellt und vor allem eines nicht verliert: den Rückhalt der Belegschaft. Denn nur mit einer starken Basis lässt sich dem Druck standhalten und Mitbestimmung durchsetzen. Der richtige Zeitpunkt diese Basis aufzubauen ist immer jetzt, weil dies nur langfristig gelingen kann.

In diesem Seminar lernt ihr, wie ihr unter Druck handlungsfähig bleibt, den Rückhalt der Belegschaft aktiv fördert und euer Gremium rechtlich wie politisch absichert. Ihr kehrt gestärkt in den Betrieb zurück – mit einem klaren Plan und mehr Selbstbewusstsein.

Einzelthemen

- Typische Angriffsszenarien: Einschüchterung, Missachtung, Isolierung, Behinderung
- Juristischer Schutz von Gremienarbeit: BetrVG, LPVG-NW, MVG-EKD
- Gremieninterne Resilienz: Rollen, Zusammenarbeit, Konfliktfähigkeit
- Unterstützung durch die Belegschaft: Vertrauen aufbauen, Haltung zeigen, Präsenz zeigen
- Verbündete nutzen: Gewerkschaften, Öffentlichkeit, juristische Beratung
- Aus der Praxis lernen: betriebliche Beispiele erfolgreicher Abwehr

Mit Widersprüchen umgehen.

Philosophie für Interessenvertretungen

Als Mitglied der Interessenvertretung hast Du ständig mit widersprüchlichen Anforderungen und Ausgangslagen zu tun: zum Beispiel, wenn eine erfolgreiche Betriebsvereinbarung unerwünschte Nebeneffekte hat, wenn Kolleg*innen sich gegen ihre eigene Interessenvertretung stellen oder wenn der Einsatz für gute Arbeitsbedingungen zur Betriebsverlagerung oder Insolvenz zu führen droht. Arbeitgeber erheben häufig den Anspruch, ihre Maßnahmen widerspruchsfrei aus den »Sachzwängen« begründen zu können.

In diesem Seminar lernst Du Methoden aus der Philosophie kennen, Widersprüche zu analysieren. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden übst Du, überzeugend zu argumentieren und logische Fehlschlüsse zu erkennen. Du lernst Gedanken der dialektischen Philosophie kennen, die dich in der Interessenvertretungsarbeit unterstützen können, Widersprüche in der alltäglichen Praxis zu verstehen, um einen guten Umgang damit zu finden.

Einzelthemen

- Der Begriff des Widerspruchs in der Philosophie
- Was ist ein logischer Widerspruch? Logische Fehlschlüsse erkennen und kritisieren
- Entwicklungsprozesse und Zusammenhänge begreifen durch Analyse von Widersprüchen
- Widersprüche in der Praxis der Interessenvertretungsarbeit
- Widersprüche im Kapitalismus und aktuelle Tendenzen
- Umgang mit Widersprüchen: Orientierung in widersprüchlichen Zeiten

- **TERMIN & ORT**
16.–18. November 2026
Hotel Neuhaus, Dortmund
- **REFERENT*INNEN**
Eva Bockenheimer,
Peter Schröder
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
590,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 478,- € mit Über-
nachtung, 228,- € ohne



- **TERMIN & ORT**
23.–25. November 2026
Haus Neuland, Bielefeld
- **REFERENT**
Werner Feldes
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
760,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 433,- € mit Über-
nachtung, 220,- € ohne



NEU

Der demografische Wandel im Betrieb – Gestaltungsstrategien für die Interessenvertretung

Der Trend, dass viele aus der Generation »Babyboomer« in Rente gehen und gleichzeitig immer mehr Menschen jenseits des 60. Lebensjahres beschäftigt sind, hält weiter an. Die zentralen Herausforderungen heißen deshalb: Arbeitsbedingungen für ein gesundes Älterwerden zu schaffen und attraktiv für jüngere Fachkräfte zu sein. Dafür muss sich der Blick auf älter werdende Belegschaften ändern. Und es kommt auf Arbeitsbedingungen an, damit Beschäftigte ihre volle Leistungsfähigkeit bis zum Renteneintritt erhalten können.

Das Seminar vermittelt euch Kenntnisse, wie sich mithilfe eines betrieblichen Alternsmanagements die Beschäftigungschancen Älterer erhöhen und Fachkräfte gewinnen lassen. Ihr lernt Instrumente und Verfahren zur Beurteilung alternskritischer Tätigkeiten und zur Gestaltung alternsgerechter Arbeit kennen.

Einzelthemen

- Gestaltungsfelder alternsgerechter Arbeit
- Altersstruktur- und Personalengpassanalyse
- Personalplanung und Personalentwicklung
- Alternskritische Tätigkeiten und alternskritische Gefährdungsbeurteilung
- Alternsgerechte Arbeitsgestaltung
- Gesundheits- und Eingliederungsmanagement
- Gleichstellungs- und Schutzrechte für ältere/behinderte Beschäftigte
- Mitbestimmung der Interessenvertretung

Psychische Belastungen bei der Arbeit – Gefahr erkannt, Gefahr gebannt?

Die Arbeitsbedingungen in den Betrieben sind seit Jahren und zunehmend gekennzeichnet von ständiger Erreichbarkeit, Arbeitsverdichtung und Stress. Die Folgen sind vielfältig. Studien belegen insbesondere die Zunahme von psychischen Erkrankungen, aber auch der Körper reagiert. Der Arbeitgeber ist nach dem Arbeitsschutzgesetz verpflichtet, dafür zu sorgen, psychische Belastungen wirksam zu bekämpfen. Ein wichtiges Instrument ist dabei die gesetzlich vorgeschriebene Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen, bei der die Interessenvertretung weitreichende Mitbestimmungsrechte hat.

In diesem Seminar erarbeiten wir, was genau psychische Belastungen sind, wodurch sie entstehen und wie sie auf die Gesundheit einwirken. Ihr lernt Methoden kennen, wie die Ermittlung der psychischen Belastungen in die Gefährdungsbeurteilung integriert werden kann, und entwickelt konkrete Maßnahmen, um den psychischen Belastungen wirksam zu begegnen.

Einzelthemen

- Welche Anforderungen das Arbeitsschutzgesetz zu psychischen Belastungen stellt
- Was psychische Belastungen sind, wie sie wirken und woran wir sie erkennen
- Wie die Gefährdungsbeurteilung (GBU) psychischer Belastungen funktioniert
- Welche Maßnahmen zum Reduzieren von psychischen Belastungen bei der Arbeit helfen
- Welche Mitbestimmungsrechte Interessenvertretungen bei der GBU haben

■ TERMIN & ORT

23.–27. November 2026
Hotel Idingshof, Bramsche

■ REFERENT*INNEN

Marion Weinreich,
Christian Janßen

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1190,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 975,- € mit Über-
nachtung, 440,- € ohne



■ TERMIN & ORT

30.11.–01.12.2026

Hotel Freihof,
Hiddenhausen

■ REFERENTIN

Janine Tappe

■ KOSTEN inkl. Mwst.

420,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 245,- € mit Über-
nachtung, 101,- € ohne

Flyer, Newsletter und Co. ansprechend gestalten – Praxisseminar für Interessenvertretungen

Flyer, Aushänge und E-Mails spielen eine große Rolle in der Kommunikation mit der Belegschaft. Doch wie könnt ihr diese so gestalten, dass sie die Aufmerksamkeit der Kolleg*innen auf sich ziehen?

In diesem Seminar lernt ihr, wie ihr ansprechende Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb erstellen könnt. Dabei kommen wir mit Bordmitteln aus, also den Computerprogrammen und Kommunikationskanälen, die es bei euch bereits gibt. Im Seminar lernt ihr, wie ihr einen Text aufbaut und einfache Gestaltungsmittel einsetzt. Anhand eurer eigenen Beispiele werden wir gemeinsam den Weg von der Idee bis hin zum fertigen Kommunikationsmaterial gehen.

Einzelthemen

- Texte ansprechend formulieren und Informationen kurz und verständlich herunterbrechen
- Wann, wie oft, über was ihr informieren könnt
- Grundlagen guter Gestaltung: Corporate Design, Farben, Schriftarten
- (Betriebliche) Kommunikationskanäle und wie ihr diese nutzen könnt
- Aushang, Flyer, Newsletter: Wie werden Medien ansprechend gestaltet?

Bitte bringt zu diesem Seminar einen Laptop oder ein Tablet mit. Dieser/dieses sollte ein Textverarbeitungsprogramm (z.B. Word, Pages oder Libre Office Writer) installiert haben, mit deren grundsätzlicher Bedienung ihr vertraut seid. Es wird kein weiteres Vorwissen erwartet.



Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Aufbauseminar

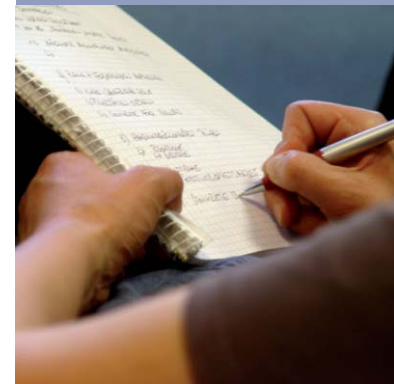
Als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe, die tatsächliche Arbeitszeit zu kontrollieren. Dieser Aufgabe gerecht zu werden, ist gar nicht so einfach: Spontane und flexible Arbeits-einsätze »rund um die Uhr« sind ein Dauerthema in Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen. Häufige Ursache für unbeständige Arbeitszeiten sind außerdem die Personalbemessung und -einsatzplanung, aber auch die betriebliche Ablauforganisation, die mit den praktizierten Arbeitszeiten nicht übereinstimmt. Das hat zur Folge, dass die Beschäftigten oft über keine planbare und sichere Arbeits- und Freizeit verfügen.

Im Seminar werden deine Kenntnisse aus dem Grundlagenseminar ergänzt und vertieft. In Gruppenarbeit entwickelt ihr Lösungsansätze – konkret und angepasst an die betrieblichen Gegebenheiten. Anhand konkreter Dienstpläne und Beispiele lernst du die Aufgaben der Interessenvertretung bei der Kontrolle der tatsächlichen Arbeitszeit und die Mitbestimmungsrechte bezüglich der betrieblichen Arbeitszeitregelungen kennen.

Einzelthemen

- Mitbestimmung bei der Festlegung der Arbeitszeit
- Arbeitszeit und Gesundheitsschutz – was sagt die Arbeitsmedizin?
- Ausfallmanagement – wie umgehen mit kurzfristigen Ausfällen?
- Lösungsansätze für die betriebliche Praxis der Teilnehmer*innen

- **TERMIN & ORT**
30.11.–04.12.2026
Hotel Idingshof, Bramsche
- **REFERENTEN**
Bernhard Baumann-
Czichon, Ralf Hubert
- **KOSTEN inkl. MwSt.**
1290,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 975,- € mit Über-
nachtung, 440,- € ohne



Klarer Kurs, messbare Ziele. Werkzeuge für eine wirksame Interessenvertretung

■ TERMIN & ORT

07.–09. Dezember 2026

Hotel Aspethera,
Paderborn

■ REFERENTEN

Werner Feldes,
Peter Schröder

■ KOSTEN inkl. MwSt.

760,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 421,- € mit Über-
nachtung, 177,- € ohne

Mit der wachsenden Aufgabenfülle des Tagesgeschäfts und den grundlegenden Herausforderungen der digitalen Transformation, der nachhaltigen Fachkräftegewinnung und der Beschäftigungssicherung gewinnt die Frage einer umfassenden Strategie der Interessenvertretung erheblich an Bedeutung. Gleichzeitig erwarten die Beschäftigten von einer professionellen Interessenvertretung verstärkt Gestaltungserfolge vor allem in den Handlungsfeldern Arbeitsplatzsicherheit, Gesundheitsprävention, Personalentwicklung, Transformation und Inklusion. Für euch als Gremium besteht deshalb die Herausforderung darin, die langfristigen Vorhaben, Ziele und die Messbarkeit der Erfolge der Interessenvertretungsarbeit im Blick zu behalten und für eine Ziel- und Umsetzungsplanung zu sorgen.

In diesem Seminar lernt ihr Werkzeuge, Methoden und Verfahren kennen, wie ihr in strategischen Projekten Ziele und Erfolgskriterien entwickelt und als Gremium systematisch an der Umsetzung eurer Vorhaben arbeitet.

Einzelthemen

- Wirksamkeitsanalyse: Woran erkennen wir unsere Wirksamkeit?
- Arbeiten mit Kennzahlen und Kenngrößen im Gremium
- Ziel-, Maßnahmen- und Kapazitätsplanung in der Interessenvertretungsarbeit
- Projektmanagement und systematische Arbeitsorganisation
- Anwendungsfelder und Praxistransfer



Inhouse-Seminare und Klausuren

Inhouse-Seminare

Ihr möchtet ein bestimmtes Thema mit einigen oder allen Mitgliedern eures Gremiums behandeln oder wünscht euch ein spezielles Seminar, das es in unserem Programm aktuell nicht gibt? Gerne machen wir euch ein Angebot für ein Inhouse-Seminar. Dabei können wir flexibel auf Themen- und Terminwünsche eingehen. Das Seminar kann bei euch im Betrieb oder in einer von uns gebuchten Bildungsstätte stattfinden.

Meldet euch gerne mit euren Fragen oder Ideen bei uns!

Klausuren für euer Gremium

Miteinander reden braucht Zeit, neue Ideen für die Arbeit eurer Interessenvertretung brauchen Raum. Bei einer Klausur habt ihr die Möglichkeit, euch die Zeit und den Raum zu nehmen. Unsere erfahrenen Moderator*innen unterstützen Euch dabei, gemeinsam Zielsetzung und Zusammenarbeit eures Gremiums zu entwickeln, konkrete Ergebnisse zu erarbeiten und neue Perspektiven zu gewinnen. Umfang, Themen und Ziele können dabei vorab mit uns abgestimmt werden – meldet euch dazu gerne telefonisch oder per Mail bei uns!



Online-Stammtisch für Interessenvertretungen

■ TERMIN & ORT

circa alle zwei Wochen
online, die Termine
kommen per Mail.

Anmeldung erforderlich:
info@aul-herford.de
mit Angabe Eures
Namens und Betriebs

■ ORGANISATION

Peter Schröder
(Bildungsreferent
Arbeit und Leben im
Kreis Herford DGB/VHS)

■ KOSTEN inkl. Mwst.
Kostenlos

Fehlt dir und eurem Gremium der regelmäßige Austausch mit anderen Interessenvertretungen? In unseren Seminaren hören wir immer wieder, wie wichtig es für euch ist, mit Kolleg*innen die Erfahrungen in der alltäglichen Arbeit besprechen zu können.

Mit unserem Online-Stammtisch für Interessenvertretungen geben wir euch die Möglichkeit, auch außerhalb der Seminare in einer lockeren Runde zusammenzukommen. Im Austausch mit den anderen könnt ihr euch praktische Tipps geben, Mut zusprechen und auch einfach Mal den Frust loswerden, wenn Dinge nicht glatt laufen. Ziel ist, dass ihr mit neuen Ideen und frischer Energie aus dem Gespräch geht. Falls sich zeigt, dass ihr einen konkreten Beratungs- oder Schulungsbedarf habt, organisieren wir gerne für die Stammtischrunde ein passendes Angebot.

- Online
- Zweimal im Monat, freitags 11 bis 12 Uhr,
eine gute Zeit für einen Kaffee und ein Treffen mit netten Kolleg*innen
- Unverbindlich: Wer Zeit und Lust hat, ist dabei
- Die Bildungsreferent*innen von Arbeit und Leben
nehmen auch teil und beantworten gerne eure Fragen

- [illegible]



Referent*innen

- Wolfgang Nafroth, PR- und Kommunikationsberater
- Doreen Rathert, aktive Betriebsrätin und Vorsitzende ihres Gremiums
- Peter Schröder, Bildungsreferent Arbeit und Leben im Kreis Herford, langjähriger BR-Vorsitzender
- Janine Tappe, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Arbeit und Leben im Kreis Herford
- Holger Wenke, langjähriger Betriebsrat und Betriebsratsvorsitzender, Mitglied der ver.di Bundestarifkommission
- Nicole Vieker, Fachanwältin für Arbeitsrecht und Mitinhaberin der Kanzlei Vieker & Chaziparaskewas
- Marion Weinreich, Sozialpädagogin, Master of Public Health, lange Erfahrung als MAV
- Die weiteren Referent*innen kommen aus unserem ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis

Anmeldung

Dieses Anmeldeformular per E-Mail, Fax oder per Post an uns zurückschicken.

Online-Anmeldung über unsere Website www.aul-herford.de

Bitte auf Vollständigkeit der Angaben achten

Angaben zur Person und zum Betrieb

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

.....
▶ Vorname | Nachname

.....
▶ Privatanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)

.....
▶ E-Mail

.....
▶ beschäftigt bei Betrieb/ Einrichtung

.....
▶ Anschrift der Betrieb/ Einrichtung

.....
▶ Rechnungsanschrift
(falls nicht identisch mit Betriebsanschrift)

Ich melde mich zu folgenden Seminaren verbindlich an:

Seminartitel:

zu folgendem Termin:

☐ mit Übernachtung | ☐ ohne Übernachtung

Verpflegungswunsch ☐ alles | ☐ vegetarisch | ☐ vegan

.....
Datum | Unterschrift

Seminartitel:

zu folgendem Termin:

☐ mit Übernachtung | ☐ ohne Übernachtung

Verpflegungswunsch ☐ alles | ☐ vegetarisch | ☐ vegan

.....
Datum | Unterschrift

Bildungsurlaub – Bildungszeit – viel zu wenig genutzt!

Jenseits des Anspruchs auf die erforderlichen Schulungsmaßnahmen als gesetzliche Interessenvertretung haben alle Arbeitnehmer*innen in NRW Anspruch auf Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW, wenn der Betrieb mindestens zehn Beschäftigte hat. Das können politisch-gesellschaftliche Themen sein, Seminare zur Gesundheitsförderung, Sprachkurse oder Angebote um berufliche Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Das ist ein Anspruch, der viel zu selten genutzt wird und über den man auch gut mal in Mitarbeiterversammlungen informieren kann!

- Arbeit und Leben Herford bietet Bildungsurlaube zu gesellschaftlich-politischen Themen an. Das aktuelle Programm findet ihr auf unserer Website unter »Bildung unterwegs« (QR-Code oben)
- Weitere Information hat der Deutsche Gewerkschaftsbund zusammengestellt (QR-Code unten)



Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS
fon 05221. 27 57 256 | 05221. 27 69 17 -7 oder -8
mail info@aul-herford.de

Deine Notizen

aul-herford.de

Mehr Informationen und Anmeldung

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS

Kreishausstr. 6 | 32051 Herford

fon 05221. 27 57 256

05221. 27 69 17 -7 oder -8

mail info@aul-herford.de